

Pressemitteilung 075 / 2018

Potsdam, 27. Juli 2018

Grillverbot im Volkspark

Anhaltende Hitze und Trockenheit sorgen für hohe Brandgefahr

Aufgrund der andauernden Hitze- und Trockenperiode und der damit verbundenen hohen Brandgefahr ist auch das Grillen im Volkspark an den ausgewiesenen Grillplätzen bis einschließlich 31. August 2018 verboten. Eine entsprechende Allgemeinverfügung zum Verbot von Grillen und offenem Feuer auf öffentlichen Flächen wurde am heutigen Freitag durch die Landeshauptstadt Potsdam erlassen.

Die Einhaltung des Verbotes wird durch Mitarbeiter des Ordnungsamtes der Landeshauptstadt sowie durch Mitarbeiter des Volksparkes überwacht. Verstöße gegen die Allgemeinverfügung können mit einem Zwangsgeld von 10 Euro bis 50.000 Euro bestraft werden.

Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH
ein Unternehmen des Unternehmensverbundes ProPotsdam

Pappelallee 4

14469 Potsdam

E-Mail: info@ProPotsdam.de

Internet: www.ProPotsdam.de

Kontakt für Presseanfragen:

Sebastian Brandner

Tel.: 0331 6206 708

Mobil: 0152 0158 3680

E-Mail: Sebastian.Brandner@ProPotsdam.de

Jessica Beulshausen

Tel.: 0331 6206 703

Mobil: 0152 0158 3643

E-Mail: Jessica.Beulshausen@ProPotsdam.de

Zum **Unternehmensverbund ProPotsdam** gehören: ProPotsdam GmbH, GEWOBA Wohnungsverwaltungsgesellschaft Potsdam mbH, Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH, Sanierungsträger Potsdam GmbH, Entwicklungsträger Potsdam GmbH, POLO Beteiligungsgesellschaft mbH, ProPotsdam Facility Management GmbH, Biosphäre Potsdam GmbH, Luftschiffhafen Potsdam GmbH, Baugesellschaft Bornstedter Feld mbH, Potsdam Marketing und Service GmbH, Terraingesellschaft Neu-Babelsberg AG i.L. und der Volkspark Potsdam.